



Bauherrschaft	Pensionskasse ABB
Generalunternehmer	Oerlikon-Bührle Immobilien AG, Zürich (ab 1999 Allreal Generalunternehmung AG)
Architekt	Prof. Charles-Edouard Geisendorf und Robert Winkler
Projekt	- Umfassende Sanierung von zwei achtgeschossigen Gebäudezeilen mit insgesamt 361 Wohnungen sowie von sechs achtgeschossigen Punkthäusern mit insgesamt 168 Wohnungen

Grundstücksfläche	60'000 m <sup>2</sup>
Bruttogeschossfläche	45'000 m <sup>2</sup>
Bausumme	CHF 35 Millionen
Erstellungsjahr	1962 - 1966
Realisation	1993 - 1994
Adresse	Wyden-/Zentralstrasse, 5242 Birr



GEOLineMap © Tele Atlas





Vorher



Nachher

Für die Pensionskasse ABB realisierte Oerlikon-Bührle Immobilien AG 1993/94 innert 18 Monaten die Gesamt-sanierung der Wohnsiedlung Wyden in Birr AG. Dabei wurden in insgesamt 529 Wohnungen sämtliche Küchen und Nasszellen (inklusive Böden) und alle 30 Aufzugsanlagen ersetzt. Während der Ausführungsarbeiten blieb die Überbauung bewohnt. Da es sich bei der Wohnsiedlung Wyden aus dem Jahr 1966 um ein hervorragendes Beispiel für die Architektur der 60er-Jahre handelt, galt es sowohl die primäre Bausubstanz als auch eine Vielzahl von Gestaltungselementen zu erhalten. Besonders an der Fassade mussten beschädigte Partien sorgfältigst erneuert werden.



### Aufgabenstellung

- Umfassende Sanierung und Aufwertung einer der grössten Wohnsiedlungen der Schweiz
- Erhalt des äusseren und inneren Erscheinungsbildes
- Erarbeitung und Durchsetzung eines umfassenden Qualitätssicherungskonzepts
- Planung, Koordination und Überwachung der Bau-tätigkeit
- Betreuung der Mieter vor und während der Aus-führungsarbeiten

### Ausführung

- Sanierung der Betonfassaden
- Installation neuer Küchen und sanitärer Anlagen
- Verlegung neuer Bodenbeläge in Küchen, Nasszellen und Treppenhäusern
- Montage neuer Rolläden und Sonnenstoren
- Ersatz der Aufzugsanlagen